

AKTUELLE KURSE

28.10.2026 08:15	Aktuell	Vorwoche	Tendenz
US\$/CHF	0.8313	0.8257	↗
Gasoil (Heizöl) \$/to	1456.50	1480.50	→
Rohöl (Brent) \$/Fass	116.03	110.40	↗
Rheinfracht CHF/to	250.00	270.00	↘

MARKTKOMMENTAR

- Der Markt geht weiterhin von festen Energiepreisen aus. In den letzten Tagen hat der Erdgaspreis in Europa zugelegt. Immer deutlicher zeichnet sich ab, dass es zu Herausforderungen bei der Energieversorgung in Europa kommen wird. Die sich wieder ausweitende Backwardation weist auf eine ungenügende Verfügbarkeit im Energiesektor hin.
- Auch in der letzten Woche wurden weitere Pflichtlagermengen (diesmal bis zu 45 Mio Liter Diesel) freigegeben. Zudem werden in Bern Massnahmen vorbereitet, um Treibstoffe zu sparen, z.B. mit Temporeduktionen auf der Autobahn. Die zusätzliche Versorgung mit Pflichtlager verbessert die Verfügbarkeit, allerdings muss diese Pflichtlagerware jeweils mit einem Zuschlag zum aktuellen Marktpreis bezogen werden und beinhaltet zudem die aktuell hohen Frachtkosten, sodass eine solche Freigabe in der Schweiz nicht geeignet ist um die Konsumentenpreise zu senken.
- Die Konflikte im Mittleren Osten gehen weiter: immer wieder sind Schiffe oder die Öl- und Gasindustrie betroffen. Zudem kann nicht ausgeschlossen werden, dass es zu einem weiteren Angriff der USA auf den Iran kommt.
- Durch die Force Majeure-Erklärung der Raffinerie in Marseille als Folge der heftigen Niederschläge musste die Versorgung via Pipeline nach Genf ebenfalls eingestellt werden. Damit fehlt vorübergehend eine wichtige Einfallsachse für Fertigprodukte aus.
- Der Preisabschlag bei den Frachtraten auf dem Rhein ist bislang enttäuschend ausgefallen. Weil jetzt keine weiteren Niederschläge in Sicht sind und die Produktnachfrage aufgrund von tieferen Temperaturen steigt, muss vorerst mit anhaltend hohen Frachtkosten gerechnet werden.

US ÖLBESTÄNDE

Quelle: API

Veränderung	Aktuell	Vorwoche
Rohöl (Mio Fass)	-2.0	-4.9
Destillate (Mio Fass)	+0.4	-2.6
Benzin (Mio Fass)	+2.4	-2.0

Unsere Marktinformationen sollen helfen, den Überblick zu behalten. Wir wollen in den Zeiten der elektronischen Reizüberflutung diese Informationen in der Regel einmal wöchentlich an unsere Kunden und weitere interessierte Kreise verteilen. Bei ausserordentlichen Situationen werden wir auch zwischendurch einen Bericht versenden.